

SPORTLAND HESSEN bewegt Gesamtnetzwerktreffen

Dienstag, 30.09.2025, 09:30-15:00 Uhr

Mehrzweckhalle, Landessportbund Hessen e.V., Otto-Fleck-Schneise 4, Frankfurt am Main



Hintergrund und Anlass

Das Thema Bewegungsförderung ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe – insbesondere auf kommunaler Ebene. Um unterschiedliche Zielgruppen zu erreichen und wirkungsvolle Angebote in verschiedenen Settings umzusetzen, braucht es engagierte Mitwirkende aus verschiedenen Bereichen.

In Hessen existiert eine Vielzahl koordinierender und lotsender Stellen, die – obwohl sie unterschiedlichen Ressorts oder Programmen zugeordnet sind – gemeinsame Schnittmengen im Bereich der Bewegungsförderung aufweisen. Sie leisten einen wichtigen Beitrag zur Förderung von Gesundheit, Teilhabe, Integration, Nahmobilität, Bildung und eines aktiven Lebensstils.

Vor diesem Hintergrund wurde im Rahmen des Landesprogramms „SPORTLAND HESSEN bewegt“ eine Übersicht relevanter kommunaler Koordinationsstellen mit Bezug zur Bewegungsförderung erstellt. Diese Übersicht soll im Rahmen des Netzwerktreffens sichtbar gemacht und aktiviert werden.

Ziele der Veranstaltung

- **Transparenz schaffen** – für Kommunen, Trägerorganisationen, Ansprechpersonen in Programmen und Förderinstitutionen
- **Vernetzung erleichtern** – durch persönliche Begegnungen und eine thematisch strukturierte Übersicht

- **Themenschwerpunkte sichtbar machen** – etwa in den Bereichen Gesundheit, Mobilität, Integration, Bildung und Sport
- **Kooperationspotenziale identifizieren** – durch Austausch, Synergienutzung und Projektentwicklung
- **Ressortübergreifendes Zusammenwirken fördern** – als zentrales Anliegen des Landesprogramms

Zielgruppe

Mit dem Netzwerktreffen wendet sich das Landesprogramm an alle relevanten Akteurinnen bzw. Akteure, die Bewegungsförderung in Hessen auf kommunaler bis hin zur Landesebene vorantreiben können: von koordinierende Fachkräften und Lotsenstellen auf kommunaler Ebene, Vertretungen der fördernden Ressorts und Trägerinstitutionen, (kommunalen) Fachstellen aus den Bereichen Gesundheit, Sport, Bildung, Soziales, Stadtentwicklung und Verkehr u.v.m., Beteiligte aus Vereinen, Verbänden, Initiativen, Verwaltung und Politik, Multiplikatorinnen und Multiplikatoren aus Programmen, Netzwerken und Kommunen bis hin zu Sozialversicherungsträgern und Mitgestaltern von Förderprogrammen.

Bedeutung für die Landespolitik und ressortübergreifende Zusammenarbeit

Viele der eingeladenen Koordinationsstellen werden durch unterschiedliche Ministerien und Landesprogramme gefördert – etwa in den Bereichen Sport, Gesundheit, Integration, Soziales, Bildung, Mobilität und Umwelt.

Das Netzwerktreffen bietet eine Gelegenheit, diese vielfältigen Ansätze erstmals ressortübergreifend zusammenzuführen. Es macht deutlich: Bewegungsförderung ist keine Einzelaufgabe – sondern ein zentrales Anliegen für Prävention, Teilhabe und nachhaltige Entwicklung.

Inhaltspunkte

Markt der Möglichkeiten „Netzwerk für Bewegungsförderung“

Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht der Markt der Möglichkeiten, auf dem sich koordinierende und lotsende Stellen aus ganz Hessen präsentieren. Die Teilnehmenden können verschiedene Themeninseln besuchen, an denen Praxisbeispiele, Materialien und Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner aus Bereichen wie Bewegung & Sport, Gesundheit, Teilhabe, Vielfalt, Quartiersarbeit und Nahmobilität Einblick in ihre Arbeit geben.

Ziel ist es, das landesweite Netzwerk für Bewegungsförderung sichtbar zu machen, den Austausch zu fördern und neue Kooperationspotenziale zu entdecken.

Praxisvorträge: „Kooperation wirkt – Synergien in der Bewegungsförderung“

In kompakten Praxisvorträgen berichten hessische Kommunen, wie koordinierende Stellen mit unterschiedlichen fachlichen Hintergründen erfolgreich zusammenarbeiten.

Dabei geht es um konkrete Erfahrungen, Herausforderungen und Gelingensbedingungen. Ziel ist es, Praxiswissen zu teilen, Synergien sichtbar zu machen und andere Kommunen zur Nachahmung zu inspirieren.

Anmeldung

Die Veranstaltung ist für alle Teilnehmenden kostenfrei. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Anzahl der Teilnehmenden limitiert ist. Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 23. September 2025 über den untenstehenden Link oder die [Veranstaltungsseite auf der Website des Landesprogramms SPORTLAND HESSEN bewegt](#) erforderlich.

Wenn Sie Unterstützungsbedarf haben, melden Sie sich bitte bis zum 30. August 2025 bei uns: Wir bemühen uns, die Veranstaltung so barrierefrei wie möglich zu gestalten und uns an Ihren Bedarfen zu orientieren. Link zur Anmeldung: <https://doo.net/veranstaltung/193975/buchung>

Kontakt bei Fragen zur Veranstaltung

Béatrice Frank (bei inhaltlichen Rückfragen)

Leitung Arbeitsbereich Bewegungsförderung

Programmkordinierung für das Landesprogramm SPORTLAND HESSEN bewegt

Telefon: +49 (0)69 713 76 78-47

beatrice.frank@hage.de

Christiane Schwarz (bei technischen Rückfragen)

Veranstaltungsmanagement

Telefon: +49 (0)69 713 76 78-31

christiane.schwarz@hage.de

Die Veranstaltung wird von der Programmkordinierung des Landesprogramms SPORTLAND HESSEN bewegt organisiert. Die Programmkordinierung ist bei der Hessischen Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V. (HAGE) angesiedelt und wird aus Mitteln des Hessischen Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege (HMFG) finanziert.

Gefördert durch:

HESSEN



Hessisches Ministerium
für Familie, Senioren, Sport,
Gesundheit und Pflege

Während der Veranstaltung wird Bildmaterial erstellt, das im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verwendet wird. Bei Fragen oder Rückmeldungen wenden Sie sich gerne an uns.

Programm

Moderation: Béatrice Frank und Lena Ondrasch, Programmkoordinierung für das Landesprogramm SPORTLAND HESSEN bewegt, HAGE

09:30 Uhr	Ankommen, Anmeldung und Begrüßungskaffee
10:00 Uhr	Eröffnung und Grußwort Begrüßung durch die Veranstalterin Landesprogramm „SPORTLAND HESSEN bewegt“ / Programmkoordinierung bei der HAGE Grußwort des Ministeriums Diana Stolz, Ministerin für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege Geführter Rundgang durch das Netzwerk für Bewegungsförderung Entdecken Sie bei einer Führung verschiedene Stellen auf kommunaler Ebene in Hessen mit Schnittmengen zum Thema Bewegungsförderung Markt der Möglichkeiten – Offene Phase Vertiefung und individueller Austausch an den Ständen
12:15 Uhr	Mittagspause
13:00 Uhr	In Bewegung kommen – Aktivpause des Deutschen Turner-Bundes (DTB) zur Europäischen Woche des Sports
13:15 Uhr	Praxisvorträge: Kooperation wirkt- Synergien in der Bewegungsförderung • Von Calisthenics, Bewegungsparcours bis zum “Orscheler Sommer bewegt”: Wie der Kultur und Sportförderverein Oberursel e. V. und die Vereine mit generationenübergreifenden Angeboten die Menschen in Oberursel in Bewegung bringen Beate Krailing und Martin Krebs (Kultur und Sportförderverein Oberursel e. V.) • Menschen erreichen - lotsende Netzwerkarbeit für Bewegung im Landkreis Fulda Harald Piaskowski (Vorsitzender, Sportkreis Fulda-Hünfeld e. V.), Winfried Jäger (Präsident, DAFKS KONTAKT Fulda e. V.) Im Anschluss: Zeit für Rückfragen, moderierte Diskussion Ausblick und Abschlussrunde
15:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Titelbild: © Halfpoint-stock.adobe.com